

### Wie erkläre ich es meinem Kunden?



- „Der Kinderarzt hat Ihrem Sohn kein Antibiotikum bei den Ohrenschmerzen verschrieben? Dies ist auch nicht zwingend notwendig, besonders wenn es sich um eine virale Infektion der Ohren handelt. Was Sie daheim noch unterstützend anwenden können, sind Zwiebel-säckchen.“
- „Wir bieten auch diese fertigen Ohrkompressen an. Sie brauchen sie nur noch mit Zwiebelstücken und Heilwolle zu befüllen.“
- „Dass Ihre Tochter den Zwiebelgeruch nicht ausstehen kann, ist verständlich. Haben Sie es stattdessen schon mal mit einem Kartoffelsäckchen probiert?“

säckchen auf dem erkrankten Ohr. Dazu kann man zwei Esslöffel Kamillenblüten in eine Mullkomresse einwickeln und diese über einem Wasserbad erwärmen. Das funktioniert gut, indem man die Komresse beispielsweise in ein Teesieb über eine Tasse mit heißem Wasser legt. Noch einfacher ist die Variante, einen Kamillentebeutel kurz in warmes Wasser zu tauchen und dann nach dem vollständigen Abtropfen auf das betroffene Ohr zu legen. Wieder wird die erhaltene Komresse mit Watte oder Heilwolle bedeckt und fixiert.

### Beruhigende und wohltuende Düfte

Treten die Ohrenschmerzen in Verbindung mit Fieber auf, so eignen sich zusätzlich wärmeziehende Wadenwickel, um das Fieber zu senken. Sie dürfen allerdings nicht bei kalten Füßen oder bei Frieren und Schüttelfrost angewendet werden.

Sind die Patienten sehr unruhig und finden nicht in den Schlaf, hilft manchmal ein beruhigendes Kräuteresäckchen oder Kräuterkissen. Diese kann man

fertig kaufen oder man befüllt ein selbst gemachtes Baumwollbeutelchen oder einfach einen dichten Schlauchverband mit getrockneten Heilpflanzen. Hierfür eignen sich zum Beispiel Lavendelblüten, deren Duft entspannend auf den Patienten einwirken kann. Aber auch Melissenblätter, Hopfen, Kamillenblüten, Schafgarbenkraut oder Rosenblüten werden gerne verwendet. Bei Kindern sind erwärmbare Stofftiere mit einer Füllung aus Hirse und Lavendel beliebt. Diese wirken beruhigend beim Kuscheln, und wenn das Kind friert oder Bauchschmerzen hat, können sie nach kurzer Zeit in der Mikrowelle auch noch zusätzlich Wärme spenden.



**Claudia Kubat**

Apothekerin  
Homöopathie und Naturheilkunde  
Owen

autor@ptaheute.de

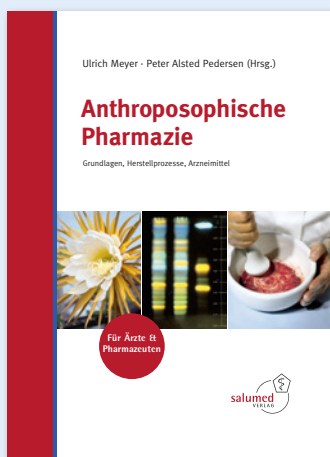
Fotos: itakdalee, xxmxxx\_human, dianazh - iStockphoto.com



### Buch-Tipp

#### Fachwissen kompakt – Anthroposophische Pharmazie

Es gibt viel Literatur über die Anwendung anthroposophischer Arzneimittel. Nun liegt druckfrisch ein Buch vor, das die Themen der Pharmazie dieser besonderen Therapierichtung beschreibt. „Anthroposophische Pharmazie“ bringt Licht in anthroposophisch-naturwissenschaftliche Grundbegriffe und erläutert in anschaulicher Art und Weise die besondere Sichtweise auf den Menschen unter medizinischen Gesichtspunkten. Einen zentralen Teil bilden die Kapitel über die Ausgangsstoffe und Herstellungsverfahren. Hierbei werden grundsätzliche Verfahren wie beispielsweise die Herstellung des Metallspiegels dargestellt, aber



auch einzelne Arzneimittelkompositionen individuell beleuchtet. Die Autoren machen immer wieder deutlich, dass die Prozesse für die Herstellung von Arzneimitteln der anthroposophi-

schen Medizin elementare Bedeutung für deren Wirksamkeit haben. In einem gesonderten Teil wird über Forschung, die Entwicklung neuer Arzneimittel und Wirksamkeitsnachweise berichtet. Dem Leser eröffnet sich mit diesem Buch eine pharmazeutische Welt der anthroposophischen Medizin, die in dieser Kompaktheit eine Neuheit darstellt.

#### Anthroposophische Pharmazie

Grundlagen, Herstellprozesse, Arzneimittel  
Von Ulrich Meyer / Peter A. Pedersen  
2016, Salumed, 808 Seiten  
ISBN 978-3-928914-31-4  
Preis: 98,00 Euro

**Birgit Emde, Ismaning**